

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 80 (1954)  
**Heft:** 37

**Artikel:** Ein ausländischer Journalist sandte an seine Redaktion einen Brief aus Ost-Berlin [...]  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-493857>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

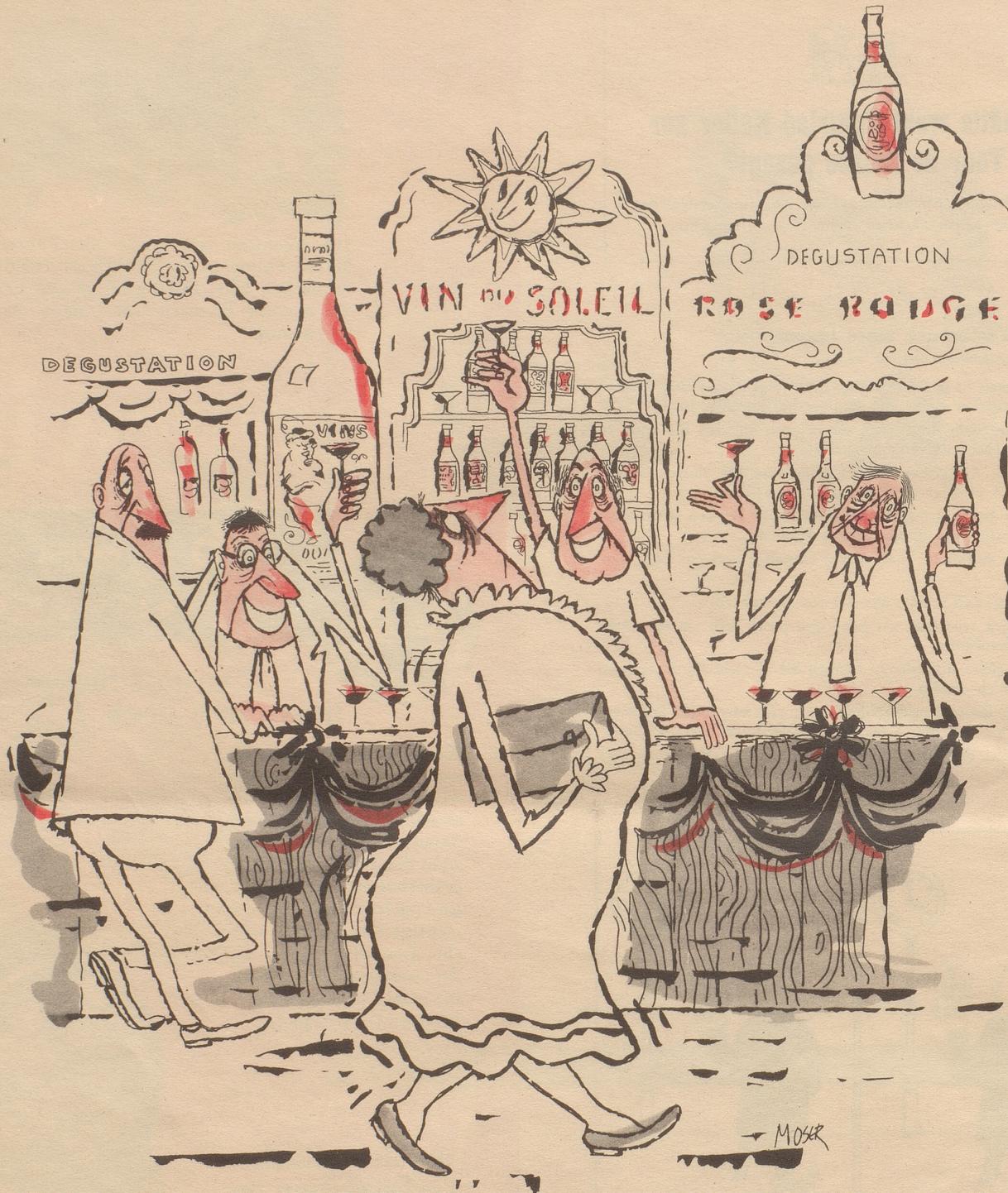
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



COMPTOIR LAUSANNE 1954

Der Weg zur Süßmoststube ist voller Versuchungen

Ein ausländischer Journalist sandte an seine Redaktion einen Brief aus Ost-Berlin. Zum Schluß schrieb er: «Hoffentlich kommt mein Bericht bei Ihnen an, es herrscht hier eine sehr strenge Zensur.» – Einige Wochen später lief der Brief bei

## City Hotel zürich

Erstklass-Hotel im Zentrum  
Jedes Zimmer mit Cabinet de toilette, Privat-WC,  
Telefon und Radio / Restaurant - Garagen  
Fernschreiber Nr. 52437  
Löwenstraße 34, nächst Hauptbahnhof, Tel. 27 20 55

der Redaktion ein. Mit einem Vermerk:  
«Veranlassen Sie Ihren Berichterstatter zum Verlassen unseres Landes. Sein Brief enthält unwahre Behauptungen: es gibt in der Sowjetzone grundsätzlich keine Zensur, die Briefe liest!»

Schl